

Antragsformular zur Initiative „Sportverein plus Schule“ im Rahmen des Aktionsprogramms „Partizipation und Kooperation zwischen Jugendarbeit und Schule (PKJS)“

Wir freuen uns über Ihr Interesse an der Initiative „Sportverein plus Schule“ und bitten Sie, den Antrag auf Grundlage der im Ausschreibungsflyer genannten Rahmenbedingungen auszufüllen. Dieser Antrag ist Voraussetzung für die Aufnahme in das Förderprogramm und soll von den Kooperationspartnern (Sportverein/e + Schule) ausgefüllt werden.

Der Antrag ist in drei Bereiche unterteilt:

- A** Angaben der Schule
- B** Angaben des Sportvereins
- C** Angaben zum Kooperationsvorhaben

Es ist auch möglich, dass eine Schule mit mehreren Sportvereinen kooperiert, was dann im Sinne der Förderung als ein Kooperationsvorhaben gilt. Tritt dieser Fall ein, dann bitte Teil B und C für jeden einzelnen Sportverein ausdrucken/ausfüllen.

Bitte füllen Sie diesen Antrag komplett aus und senden ihn spätestens bis **07. Mai 2007** an die Sportjugend Hessen zurück:

Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt; Tel.: 069/6789 403, Fax: 0 69.69 59 01 75;
e-mail: schulz-algie@sportjugend-hessen.de.

Hier bereits einige Informationen zum geplanten Vorgehen:

- Nach Einsendung der hessenweiten Bewerbungen erfolgt die Auswahl bis Mitte Mai.
- Die regionalen Beratungstreffen finden in der Zeit vom 11. bis zum 22.06. 2007 statt.
- Dort werden u. a. die Kooperationsverträge vorgelegt, Checklisten für die Angebotsplanung besprochen, Informationen und Termine zu den Fortbildungen gegeben und alle weiteren Fragen geklärt.
- Der Beginn der Angebote ist für das Schuljahr 2007/08 vorgesehen.

Noch ein wichtiger Hinweis: Projekte, die zum Ziel haben, junge Leute mit Migrationshintergrund „in Bewegung zu bringen“/zu beteiligen, werden bei der Auswahl besonders berücksichtigt!

Bei Rückfragen zum Antrag senden Sie uns bitte eine Mail oder rufen Sie uns an!

A Angaben der Schule

Name der Schule: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-mail: _____

Schulträger: _____

Schulleiter/in: _____

Beauftragte/r GTS: _____

Schulsportfachleiter/in: _____

Schulform

- | | | |
|--------------------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> Grundschule | <input type="checkbox"/> Gymnasium | <input type="checkbox"/> Förderstufe/ Orientierungsstufe |
| <input type="checkbox"/> Hauptschule | <input type="checkbox"/> Kooperative Gesamtschule | <input type="checkbox"/> Sonderschule/ Förderschule |
| <input type="checkbox"/> Realschule | <input type="checkbox"/> Integrierte Gesamtschule | <input type="checkbox"/> Andere: _____ |

Ganztagsschule (GTS):

- | | |
|-------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> PMB | <input type="checkbox"/> Gebundene GTS |
| <input type="checkbox"/> GTS 3 Tage | <input type="checkbox"/> Andere: _____ |
| <input type="checkbox"/> GTS 5 Tage | |

Personenschlüssel

Gesamtzahl Schüler/innen: _____

Anzahl Schüler/innen GTS: _____

(Geschätzte) Anzahl Schüler/innen mit Migrationshintergrund: _____

Gesamtzahl Lehrkräfte: _____

Sportlehrer/innen: _____

Außerschulische Kräfte: _____

1. Gibt es an Ihrer Schule bereits Angebote im Sinne einer Ganztagsbetreuung?

Ja, seit Schuljahr: _____ Anzahl der Angebote: _____
Schulstunden/Woche: _____
Anzahl Teilnehmer: _____

bisher existieren keine Angebote im Sinne einer Ganztagsbetreuung

2. Wie viele davon thematisieren „Sport und Bewegung“?

Anzahl der Angebote: _____

Schulstunden/Woche: _____

Anzahl Teilnehmer: _____

3. Kooperieren sie bereits mit Sportvereinen im Rahmen der Ganztagsbetreuung?

Ja seit Schuljahr: _____, mit den Sportvereinen:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____

Nein (⇒ *weiter mit Teil C*)

4. Hat die Schule, bzw. der Förder- und/oder Elternverein Kooperationsverträge mit diesen Sportvereinen abgeschlossen?

Ja Nein

5. Wie sind Ihre bisherigen Erfahrungen in Bezug auf Kooperationen zwischen Schule und Sportverein?

sehr gut zufrieden stellend mit Reibungsverlusten schlecht

B Angaben des Sportvereins

Vereinsname: _____

Adresse: _____

Vereins-Nr.: _____ Sportkreis: _____

Telefon: _____ Fax: _____

e-mail: _____

Ansprechpartner/in: _____

Vereinsstruktur

Mitgliederzahl: _____

(geschätzte) Anzahl Mitglieder mit Migrationshintergrund: _____

Anzahl der Abteilungen: _____

Abteilungen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ballsportarten (Fuß-, Hand-, Basketball...) | <input type="checkbox"/> Leichtathletik |
| <input type="checkbox"/> Rückschlagspiele (Tennis, Badminton ...) | <input type="checkbox"/> Kampfsport |
| <input type="checkbox"/> Turnen | <input type="checkbox"/> Gesundheitssport (Rückenschule, Herzsport...) |
| <input type="checkbox"/> Schwimmen | <input type="checkbox"/> Andere: _____ |

1. Kooperieren Sie bereits mit Schulen im Rahmen der Ganztagsbetreuung?

Ja seit Schuljahr: _____, mit den Schulen:

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

Nein (⇒ *weiter mit Teil C*)

2. Hat Ihr Sportverein mit diesen Schulen Kooperationsverträge abgeschlossen?

Ja Nein

3. Wie sind Ihre bisherigen Erfahrungen in Bezug auf Kooperationen zwischen Schule und Sportverein?

sehr gut zufrieden stellend mit Reibungsverlusten schlecht

C Kooperationsvorhaben

1. Was haben Sie für übergeordnete Ziele innerhalb der Ganztagsbetreuung im Bereich „Sport und Bewegung“ (z.B. gesundheitsorientierte Angebote, spezielle Angebote für Schüler/innen mit Migrationshintergrund, Sportartenlernen) ?

2. Welche Angebotsideen haben Sie bereits für das Schuljahr 2007/08? (Angebotsbeschreibung, Zielgruppe etc.)

3. Was ist das Innovative an Ihrem Kooperationsvorhaben im Bereich „Sport und Bewegung“ ?

4. Ist die Beteiligung von jungen Menschen (Schüler/innen, Vereinsjugend) bei der Gestaltung der Angebote vorgesehen?

- Ja durch Schülerbefragung (Interessen) als Mitgestalter (Planung, Durchführung,)
 durch Beteiligung der Schülerversammlung bei der Planung
 Weiteres: _____
- Nein

5. Gibt es ein schulinternes Gremium zur Planung der Ganztagsbetreuung (Inhalte)?

- Ja: _____ Nein

6. Gibt es ein Gremium zwischen Schule und außerschulischen Partnern zur Planung der Ganztagsbetreuung?

Ja: _____

Nein

7. Wie sind die Kontakte zu den aktuellen Kooperationsvorhaben entstanden?

auf Initiative der Schule

durch eine zentrale Anlaufstelle organisiert

auf Initiative der Sportvereine

andere Wege: _____

durch persönliche Kontakte

8. Welches Personal wird seitens des Sportvereins vermutlich im Rahmen der geplanten Kooperationsangebote eingesetzt?

Ehrenamtlich

Honorarbasis

Hauptberuflich

FSJ

Weiteres: _____

9. Welche Fortbildungsthemen wünschen Sie sich zur Qualifizierung von Vereinspersonal und Lehrkräften für den Einsatz in der Ganztagsbetreuung?

10. Haben Sie Interesse und die Möglichkeit, für die Sportassistent/innen-Ausbildung der Sportjugend Hessen Räumlichkeiten an Ihrer Schule oder in Ihrem Sportverein zur Verfügung zu stellen?

Ja

Nein

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift Schule

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift Sportverein